

AUS DEM INHALT



Fichtenberger feiern ausgelassene Après-Skiparty Seite 15

„Lords of Chords“ kommen nach Gschwend Seite 16

Kreis trägt der Überalterung Rechnung Seite 17



Bayern München schuf sich im ersten Gruppenspiel mit einem 3:1-Sieg gegen Dortmund einen glänzenden Start und schaffte den Einzug in das Finale. Fotos: bu

NOTIZEN

Öffentlich geprügelt

Schwäbisch Hall. Auf der Stuttgarter Straße in Schwäbisch Hall haben sich am Samstag um 2.45 Uhr zwei Männer geprügelt. Einer der beiden trug zwei Platzwunden davon und musste im Krankenhaus behandelt werden.

Amphetamin im Blut

Crailsheim. Bei einer Verkehrskontrolle im Crailsheimer Frankenring verlief am Samstag gegen 18 Uhr bei einem 32 Jahre alten Autofahrer ein Drogentest positiv. Der Mann hatte Amphetamin im Blut. Nach einer Blutprobe musste er den Führerschein abgeben.

Unfallflucht geklärt

Schwäbisch Hall. In Schwäbisch Hall hat die Polizei übers Wochenende eine Unfallflucht geklärt, die sich im Hagenbacher Ring ereignet hat. Ein 88 Jahre alter Autofahrer hatte beim Ausparken ein anderes Fahrzeug gestreift. Eine Zeugin notierte sich dessen Kennzeichen, nachdem der Mann keine Anstalten machte, sich um die Regulierung des Schadens zu kümmern.

Einbrecher am Werk

Schwäbisch Hall. In der Nacht zum Freitag wüteten in der Haller Daimlerstraße Einbrecher. Sie suchten eine Firma heim und richteten Schaden in Höhe von 3000 Euro an. Ihre Beute bestand aus Bargeld in bislang unbekannter Höhe. Die Polizei bittet unter der Rufnummer 0791/4000 um Hinweise von Zeugen.

Das Festbankett des Jugend-Eurocups ist der Treffpunkt von Sport, Politik und Wirtschaft. In diesem Rahmen werden die Bande geschmiedet, die den Bestand dieses Fußballereignisses in Gaildorf garantieren.

HANS BUCHHOFFER

Gaildorf. Dass der Jugend-Eurocup von seiner Anziehungskraft nichts eingebüßt hat, zeigte sich bei der



21. Auflage am Wochenende. An beiden Tagen war die Sporthalle ausgebucht und die Zuschauer wurden mit Spitzenleistungen von Nachwuchsspielern europäischer Top-Clubs verwöhnt. Vor allem Kinder und Jugendliche zieht diese Veranstaltung wie keine andere in ihren Bann und dies ist auch mit ein Grund, warum die Wirtschaft seit Jahren mit im Boot sitzt und trotz wirtschaftlich schwierigen Jahren weiter ihren finanziellen Beitrag zu diesen einmaligen Sportereignissen beibringt.

Das Team des Jugend-Eurocup dankt dies mit einer perfekten Organisation, die nichts dem Zufall überlässt. 23 Personen bilden den Kern und ein Heer von freiwilligen Helferinnen und Helfern tut alles, um Spielern und Betreuern den Aufenthalt

in Gaildorf so angenehm wie möglich zu machen. Schon allein die Eröffnungsfeier mit Vorführungen der Gaildorfer Security-Gruppe, der Rope-Skipper des TSV Gaildorf, von Andrea Zube wirkungsvoll in Szene gesetzt oder der Auftritt der Bambinis der Schlossgarde des TSV Gaildorf, waren eine reine Augenweide.

Die Eröffnungsfeier moderierten souverän Jonny Bichler und sein Sohn Thorsten im Beisein der Sponsoren und den Verantwortlichen des TSV Gaildorf. Nach dem Einmarsch der teilnehmenden Mannschaften und der Begrüßung der Gäste durch Gaildorfs Bürgermeister Ralf Eggert und Thomas Lützelberger von der Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim im Namen al-

Ohne Sponsoren wäre das Turnier nicht zu machen

ler Sponsoren, rollte der Ball und zog die Zuschauer in seinen Bann.

Das Festbankett am Samstagabend und auch der Kameradschaftsabend am Freitag sind fester Bestandteil des Eurocups. Das Thema dieses hochkarätigen Events von Sport Politik und Wirtschaft ist ganz einfach „Dankeschön zu sagen“. Diese Aufgabe erfüllte perfekt das neuformierte Führungsteam Karl Malich, Jonny und Thorsten



Ohne die Hauptsponsoren wäre der Jugend-Eurocup nicht zu organisieren. Thorsten Bichler (links) und Karl Malich (rechts) dankten für die finanzielle Hilfe.

Bichler. Thorsten Bichler rückte für Reinhold Haring als sportlicher Leiter nach und dürfte dank seiner Erfahrung im Management zweier Proficlubs diese Stelle exzellent besetzen. Gewandt und sicher machte er seine Sache glänzend. Als Vorsitzender des Fördervereins nannte Malich vier Säulen, ohne die der Eurocup nicht denkbar wäre: Zuerst die Sponsoren, die Mannschaften mit den Unparteiischen, dann die ehrenamtliche Helferschar und schließlich die treuen Zuschauer.

Bürgermeister Eggert war die Freude über die gelungene Veranstaltung anzusehen. Er hob die exzellente Gelegenheit hervor, andere Kulturen kennen lernen zu können. Auch Eggert lobte das Engagement der Sponsoren und versprach, dass auch in Zukunft die Stadt Gaildorf ihren Beitrag zu diesem Sportereig-

nis leisten werde. Auch Michael Knaus, der erste Landesbeamte des Landkreises, war voll des Lobes für den Veranstalter: „Eure Arbeit ist unerreichte Weltklasse.“ Martin Schneider von der Hansen-Gruppe sprach im Auftrag der Sponsoren und hob die Bedeutung des Eurocups für Kinder und Jugendliche hervor: „Nirgendwo sonst kommt der Fußballsport so nahe rüber wie bei diesem Turnier.“ Als Dank wurden an die Sponsoren und an die Damen des TSV Gaildorf Geschenke verteilt. Danach hagelte es wahre Lobeshymnen an das Organisationsteam des TSV Gaildorf. „Falls der Schnee uns aufgehalten hätte, wir wären die letzten Kilometer nach Gaildorf zu Fuß gegangen“, brachte der Jugendleiter des KSC, Werner Schön, die Sache auf den Punkt.

■ Siehe heute auch Seite 21 + 22

„Daisy“ lässt Autofahrer schlittern

Im Landkreis Hall vor allem der Norden und Autobahn A 6 betroffen

Tiefdruckgebiet „Daisy“ hat am Wochenende die Autofahrer auf den Straßen im Landkreis Schwäbisch Hall ganz schön schlittern lassen.

PETER LINDAU

Landkreis Hall. In der Zusammenfassung aller Unfälle im Kreisgebiet berichtete die Polizeidirektion Schwäbisch Hall am Samstag von einer ganzen Reihe von Unfällen, die sich im nördlichen Kreisgebiet ereignet haben. So kam am Freitag kurz vor Mitternacht ein Lkw-Fahrer auf der Autobahn A 6 bei Braunsbach auf der schneeigen Fahrbahn ins Schleudern. Der Trucker stieß mit einem Kleinbus zusammen und drängte das Fahrzeug aus Tschechien gegen die Leitplanke. Alle Beteiligten hatten großes Glück. Es

wurde niemand verletzt. Der Sachschaden beläuft sich allerdings auf rund 12 000 Euro. Bei der Unfallaufnahme stellte die Polizei fest, dass der Führerschein des Lkw-Fahrers möglicherweise gefälscht war.

Zu einem Unfall, der sich am Freitag um 13.35 Uhr kurz vor der Ort-

Die Polizei sucht Zeugen

schaft Hilbenhof ereignet hat, sucht die Polizei Zeugen. Eine 21 Jahre alte Frau überholte trotz Schneeglätte zwischen Bibersfeld und Wiedlandsweiler mindestens zwei Autos. Kurz vor Hilbenhof verlor sie dann am Ausgang einer Kurve die Kontrolle über ihren Wagen und überschlug sich. Die Frau wurde schwer

verletzt. Die Polizei bittet die Autofahrer, die von der Frau überholt wurden, sich unter der Rufnummer 0791/4000 zu melden. Der Zeugenaufruf gilt ebenfalls für die Ersthelfer an der Unfallstelle. Auch in Fichtenberg ereignete sich übers Wochenende ein schwerer Unfall. Wie die Polizei gestern berichtete, spielte sich am Samstag um 5 Uhr folgendes ab: Ein Autofahrer war auf der Landesstraße L 1066 von der Schanze in Richtung Fornsbach unterwegs. In einer Linkskurve kam ihm angeblich ein schwarzer Kombi auf seiner Fahrbahnseite entgegen. Aus diesem Grund sei der Mann nach rechts ausgewichen und in die Leitplanke gekracht. Der Wagen kam von der Straße ab und überschlug sich mehrfach in der Böschung. Die Insassen des Fahrzeuges hatten großes Glück. Weil sie angegurtet waren, blieben sie unver-



Tiefdruckgebiet „Daisy“ hat für glatte Straßen gesorgt. Das bekam am Freitag auch die Müllabfuhr in Richtung Erlenhof zu spüren. Foto: Peter Lindau

letzt. Allerdings ist der Blechschaden beträchtlich. Die Polizei beziffert ihn auf rund 23 000 Euro. Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Schwäbisch Hall in Verbindung zu setzen. Samstagmittag krachte es auch auf

der Autobahn erneut. Kurz nach 11 Uhr kam auf der Kochertalbrücke ein Sattelzug ins Schleudern und prallte gegen die Mittelleitplanke. Dabei wurde der Tank aufgerissen. Die Polizei schätzt den Schaden auf 75 000 Euro.